



Allgemeine Versetz- und Befüllanleitung

Gewährleistung

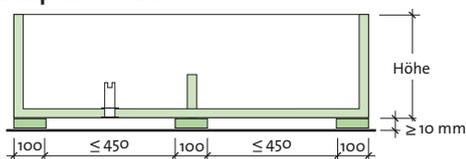
Die Voraussetzungen für die Gewährleistung hinsichtlich Haltbarkeit und Funktion für Domino-Pflanzgefäße sind:

- Die Einhaltung nachstehender allgemeiner Verlegerichtlinien
- Die Einhaltung typengebundener Montage-Anleitungen
- Die Befüllung gemäß Domino-Schichtaufbau
- Die Befüllung der Gefäße vor Frosteinbruch

Versetzen der Domino-Pflanzgefäße auf **ebenem** Untergrund

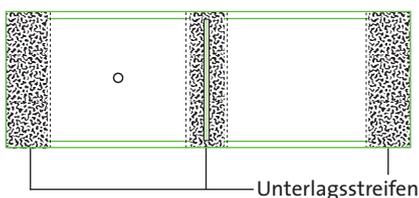
Der Untergrund muss genügend tragfähig, druckfest und eben sein. Auf ebenem Untergrund müssen die Domino-Pflanzgefäße auf durchgehenden, druckfesten Unterlagsstreifen aus extrudiertem Polystyrolhartschaum oder Reifenschnitzelmatten verlegt werden. Die Gefäße müssen vollflächig auf den Unterlagsstreifen aufliegen. Die maximalen Abstände gemäß Skizze dürfen nicht überschritten und müssen unbedingt eingehalten werden. Die Austrittsöffnung des Wasserüberlaufes muss vollständig frei liegen.

Beispiel: Schnitt



Ebener Untergrund

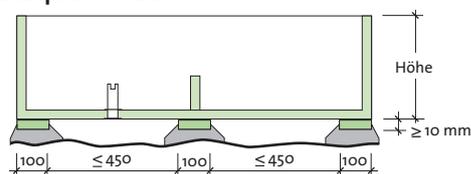
Draufsicht



Versetzen der Domino-Pflanzgefäße auf **unebenem** Untergrund

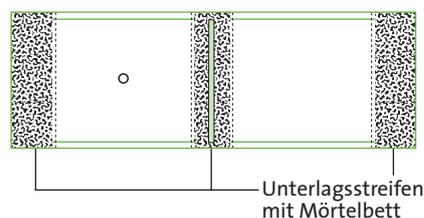
Der Untergrund muss genügend tragfähig und druckfest sein. Auf unebenem Untergrund müssen die Domino-Pflanzgefäße auf durchgehenden, druckfesten Unterlagsstreifen aus extrudiertem Polystyrolhartschaum verlegt werden. Die Gefäße müssen vollflächig auf den Unterlagsstreifen aufliegen. Die maximalen Abstände gemäß Skizze dürfen nicht überschritten und müssen unbedingt eingehalten werden. Die Austrittsöffnung des Wasserüberlaufes muss vollständig frei liegen.

Beispiel: Schnitt

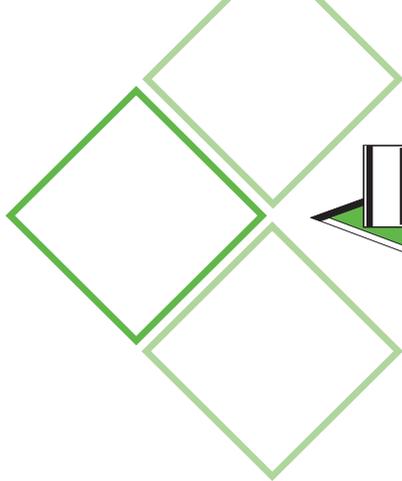


Unebener Untergrund

Draufsicht



Achtung:
Domino-Pflanzgefäße und/oder Domino-Pflanzgefäße mit Geländer-/Ranggitterkonstruktion oder ähnlichem dürfen **niemals** zu einer festen Konstruktion verbunden werden.



Versetz- und Befüllanleitung

Montage der Domino-Pflanzgefäße auf einer Stahlbetonbrüstung

Die Gefäße müssen auf Zementmörtelstreifen versetzt werden. (Brüstungsbreite mind. 1/2 Gefäßbreite) – lt. Beispiel unten –. Bei Geländerfunktion ist ein statischer Nachweis notwendig.

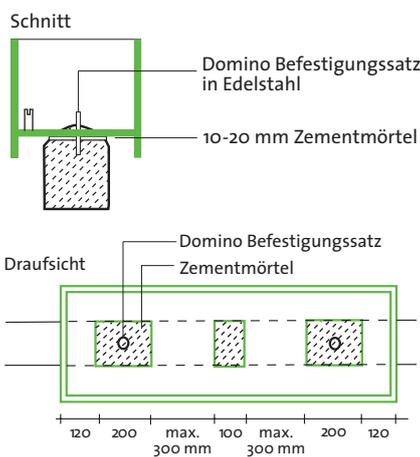
Bitte die Montageanleitung beachten.

Die Austrittsöffnung des Wasserüberlaufes muss vollständig frei liegen.

Nach Erhärten der Mörtelstreifen erfolgt die Montage mit Domino-Befestigung gemäß Montageanleitung.

Vor dem Befüllen und Bepflanzen muss zur Prüfung der Dichtigkeit eine Wasserprobe durchgeführt werden.

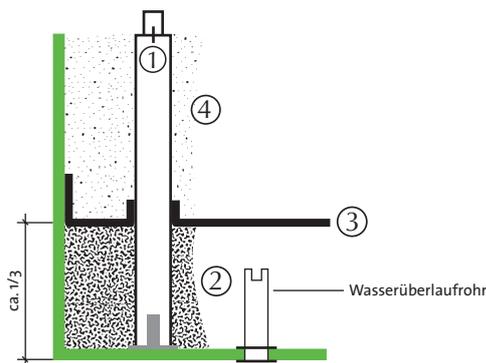
Beispiel:



Wässern der Domino-Gefäßbefüllung

Die Domino-Gefäßbefüllung nach dem Pflanzen von oben durchdringend wässern. Dadurch wird die Kapillarität (Versorgung der Pflanzenwurzeln von unten aus dem Regenwasserspeicher) wirksam.

Befüllung mit der Domino-Gefäßbefüllung



1. Die Wasserstandsanzeiger (falls gewünscht) müssen vor dem Einbringen der Dränageschicht in die Gefäße gestellt werden.
2. Etwa 1/3 der Gefäßhöhe mit Domino Hydrokorn auffüllen, jedoch mindestens so hoch, dass das Wasserüberlaufrohr 50 mm überdeckt wird.
3. Die Domino Filtermatte einlegen, an den Gefäßwänden ca. 50 mm hochführen und mit Domino-Dachgartenerde fest andrücken.
4. Die Domino Dachgartenerde intensiv einfüllen und leicht andrücken.
5. Bepflanzen und Erde gut verdichten. Nach dem Bepflanzen von oben gut wässern.

Achtung:

Die Gefäß-Innenbeschichtung darf **keinesfalls** beschädigt werden.

Domino-Pflanzgefäße dürfen **keinesfalls** in befülltem Zustand versetzt oder transportiert werden.

Düngen der Domino-Gefäßbefüllung

Domino-Dachgartenerde ist für mehrere Monate vorgedüngt. In der Folgezeit düngen nach Absprache mit dem Gärtner, da die Gefäße unterschiedlich bepflanzt werden können.

